



Geschätzte Curlerinnen und Curler

Was ist in den vergangenen Wochen rund um Curling Biel passiert?

Die Betriebsleitung unternimmt alles, um ein finanzielles Desaster zu vermeiden. Der Zusammenzug der nationalen Elite in Biel, welche anderen Schutzkonzept-Auflagen unterliegt, bildet wohl die Basis für das Überleben. Jede mögliche Unterstützung ist beantragt und teils auch schon in Aussicht gestellt. Eine Prognose auf das Saisonende ist Stand heute absolut unmöglich.

Nach dem Entscheid des Kantons Bern vom 23.10.2020 jeglichen Breitensport zu verbieten, konnten wir nach dessen Neuurteilung ab dem 16.11.2020 wenigstens einen minimalen Trainingsbetrieb auf der Basis von maximal 15 Personen pro Halle anbieten. Wir insistierten beim Kanton erfolgreich und die Anzahl Personen wurden nicht mehr pro Halle, sondern pro Anzahl Rinks festgelegt. Mit dieser Lösung hätten wir wieder die Kapazität gehabt, einen Spielbetrieb zu installieren. Diese Lockerung war aber nur von kurzer Dauer, da der Bund am 7.12.2020 die folgenden Massnahmen definiert hatte:

- Pro Rink 1 Gruppe von maximal 5 Personen, keine Mischungen von Gruppen, Maskenpflicht, ab 19h geschlossen, contact tracing

Mit dem ein Woche später erfolgtem Mini-Lockdown, ist somit bis am 23.1.2021 kein Breitensport mehr möglich.

Die Betriebsleitung hat nun entschieden, bei allfälligen Lockerungen schon heute einen letzten Versuch zu planen, die ICM wieder aufzunehmen. Damit diese Wiederaufnahme ein paar Wochen im Voraus geplant werden kann, betreiben wir diesen organisatorischen Aufwand aus einer eher optimistischen Sichtweise. Aber die Teams verfügen so frühzeitig über die zu reservierenden Spielzeiten. Die Vorrunde fortgeführt und der verbleibende Spielplan auf das neue Jahr übertragen. Wiederbeginn ist Montag 25. Januar 2021. Der Spielplan wird von Giovanni Puntel so rasch als möglich erstellt und aufgeschaltet. Sicherheitshalber bleibt jeweils jeder zweite Rink frei, was bedeutet, dass alle Teams einmal an einem Freitagabend zu spielen haben.

Sollte dieser Termin mangels Lockerungen nicht eingehalten werden können, wird diese Saison keine ICM ausgetragen. Eine letzte mögliche Option wäre dann ein mehrwöchiges Hallenturnier über die verbleibende Spielzeit. Das hätte unter anderem den Vorteil, dass sich lediglich die Teams anmelden werden/wollen, welche sich dannzumal auch in einem noch nicht coronafreien Umfeld wohl fühlen würden.

Die Veteranen haben einen ähnlichen Entscheid gefällt. Sie starten die Seeland-Meisterschaft wenn möglich am 1. Februar 2021. Die Regional-Meisterschaft wird kaum durchgeführt werden können, da voraussichtlich nicht alle Curlinghallen im Januar den Betrieb wieder aufnehmen werden.

Im Namen des Verwaltungsrats und der Betriebsleitung wünschen wir Ihnen beste Gesundheit, ein paar erholsame Festtage und einen guten Rutsch in ein hoffentlich virenloseres Neues Jahr.

Verwaltungsrat/Betriebsleitung Curlinghalle AG Biel